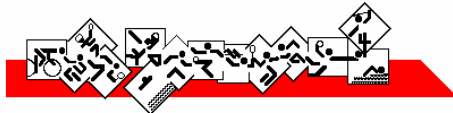
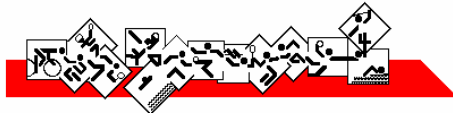
**PROTOKOLL MV 2005**

**Betrifft:** GLSBe - Mitgliederversammlung vom 23. März 2005  
**Ort:** Hinterland, Mühlenplatz 11, Bern  
**Teilnehmer/Innen:** 31 Personen, siehe Präsenzliste der MV 2005  
**Entschuldigt:** Matthias Rieder, Anja Rächer, Walo Hunziker, Marcel Wüthrich, Silvia Strub

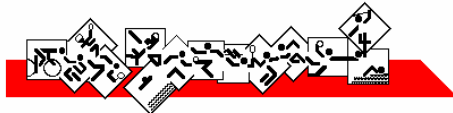
	<b>Traktanden</b>
<b>1.</b>	<b>Begrüssung</b> Die Co-Präsidentin Myriam Duc begrüsst kurz nach 19 Uhr alle Anwesenden und klärt zuerst, wer zum Nachtessen bleiben wird. 21 Personen melden sich für das Essen an. Danach verliest Myriam die Liste der Entschuldigungen und stellt den GLSBe-Vorstand vor. Steve Gaschen erklärt, dass keine Anträge eingegangen sind und deshalb das Traktandum 7 gestrichen wird.
<b>2.</b>	<b>Wahl der Stimmzähler/Innen</b> Geri Egger stellt sich als Stimmzähler zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.
<b>3.</b>	<b>Protokoll der Mitgliederversammlung 2004</b> Die Mitgliederversammlung folgt der Empfehlung des Vorstandes und nimmt das Protokoll vom 24. März 2004 stillschweigend an.
<b>4.</b>	<b>Jahresberichte</b>
<b>4.1</b>	<b>Jahresberichte der Sportgruppen</b> <b>Jogging</b> 2x wöchentlich findet ein Lauftraining statt, jedoch zu unterschiedlichen Zeiten. Die meisten der Jogger/Innen nehmen am diesjährigen GP von Bern teil und fast alle gehen an die EuroGames nach Utrecht. Zudem werden zwei Teams am diesjährigen Gigathlon teilnehmen. <b>Unihockey</b> Das Training findet jeweils am Freitag zwischen 18.20 und 20.00 Uhr statt. Neu ist es in der Turnhalle Französische Schule und beginnt nun bereits um 18.20 Uhr. Neben der GLSBe-Homepage sind unter <a href="http://www.gaybern.ch">www.gaybern.ch</a> weitere Infos zum Unihockey zu finden. Seit Anfang dieses Jahres sind zahlreiche neue Leute zum Unihockey gestossen. Zudem belegte das Team kürzlich an einem Turnier den 4. Platz. <b>Bowling</b> Die Bowler holten an den EuroGames in München die Bronze-Medaille. Das Training findet jeweils am Dienstag ab 20.00 Uhr im Bowlingcenter Marzili statt. Dieses Jahr werden die Bowler im Mai an ein Turnier nach Paris fahren. <b>Badminton</b> Das Training ist auf Spass ausgerichtet und dies scheint ein gutes Rezept zu sein. Inzwischen nehmen regelmässig 15-20 Personen teil und belegen dazu fünf Spielplätze. Die Badminton-Leute trainieren jeweils am Donnerstag zwischen 19.30 und 21.00 in der Lorraine-Turnhalle am Thalweg 12.



4.2	<p><b>Schwimmen</b> Ein harter Kern von 5-8 Leuten trifft sich jeweils donnerstags zum Training im Hallenbad Kleefeld. Einige Schwimmer/Innen waren im vergangenen Jahr an den EuroGames und holten dabei zahlreiche Medaillen für den GLSBe.</p> <p><b>Frauen-Fussball</b> Am Freitag zwischen 20.00 und 22.00 Uhr wird in der Turnhalle Marzili Fussball gespielt. Die Trainings sind gut besucht und es sind jeweils 8-10 Frauen mit dabei. Der Spass steht im Vordergrund und Turnierteilnahmen sind vorläufig nicht geplant.</p> <p><b>Volleyball-Bernadettes</b> An den EuroGames in München holte das eine Männer-Team (B-Level) eine Silber-Medaille und das zweite Männer-Team (B-Level) war im Mittelfeld klassiert. Die Frauen-Bernadettes (A-Level) holten zudem eine Bronze-Medaille. Als Vorbereitung hatten die Bernadettes im Sommer ein Turnier mit sechs Teams organisiert. Ein Team spielte in der höchsten Kategorie an der Mixed-Meisterschaft 2004/2005 mit und gewann diese. Ende April findet nun noch ein Schlussturnier statt.</p> <p><b>Radfahren / Squash / Tanzen</b> Von diesen Sportarten sind leider keine Mitglieder anwesend, welche über ihre Aktivitäten informieren könnten.</p> <p><b>Jahresbericht des Co-Präsidiums</b> Der schriftliche Jahresbericht wurde zusammen mit der Einladung versandt und ist zudem auf der GLSBe-Homepage unter Protokolle zu finden. Myriam Duc gratuliert allen Medaillen-Gewinner/Innen der EuroGames in München und erwähnt diese namentlich. Der GLSBe zählt aktuell 164 Mitglieder/Innen. Diese teilen sich in 1/3 Frauen und 2/3 Männer auf. Am meisten Mitglieder sind zwischen 36 und 45 Jahre alt und die Mitglieder zwischen 26 und 35 Jahre machen die zweitgrösste Gruppe aus. Die GLSBe-Homepage wurde komplett überarbeitet und Myriam Duc dankt Thomas Moser für die geleistete Arbeit. Die Homepage wird kostenlos von der BizNet AG gehostet. Die einzelnen Sportgruppen sind selber für die Inhalte verantwortlich und können diese nun auch selbstständig mutieren.</p>
5. 5.1 5.2 5.3	<p><b>Rechnung 2004</b></p> <p><b>Bericht der Kassierin</b> Manu Beutler erklärt, dass aus dem budgetierten Verlust von 250.-- Franken nun effektiv ein Gewinn von 1'294.35 wurde. Das Kapital des GLSBe beträgt 7'918.02 und dasjenige der Sportgruppen 10'788.75 Franken. Das gute Ergebnis ist darauf zurück zu führen, dass im vergangenen Jahr kein Mitgliederessen stattgefunden hat und der SGLS-Beitrag nicht bezahlt werden musste. Trotz einer Spende von 500.-- Franken für den Verein "JA zum Partnerschaftsgesetz" resultiert immer noch ein Gewinn für die Rechnung 2004. Die Mitgliederversammlung hat keine Fragen zu den Erläuterungen der Kassierin.</p> <p><b>Bericht des Revisors</b> Myriam Duc liest den Revisorenbericht, in welchem beantragt wird der Kassierin Décharge zu erteilen. Auch zum Revisorenbericht gibt es keine Fragen aus dem Plenum.</p> <p><b>Genehmigung der Rechnung 2004</b> Sämtliche Informationen über die Rechnung 2004 wurden zusammen mit der Einladung versandt. Der Vorstand empfiehlt die Rechnung 2004 anzunehmen und diese wird in der nachfolgenden Abstimmung einstimmig genehmigt.</p>



<p><b>6.</b></p> <p><b>6.1</b></p>	<p><b>Swiss Gay and Lesbian Sport (SGLS)</b></p> <p><b>Informationen</b></p> <p>Der GLSBe ist rückwirkend per 01.01.04 wieder dem SGLS beigetreten (gemäss Beschluss der GLSBe-Mitgliederversammlung 2004). Myriam Duc und Steve Gaschen sind im SGLS-Vorstand. Der SGLS besteht zurzeit aus den Sportvereinen der Städte Bern, Basel und Zürich.</p> <p>Die SGLS-Delegiertenversammlung 2005 fasste den Beschluss, die Mitgliedschaft bei der FG (Federation of Gay Games) nicht zu erneuern. Bis zur nächsten Delegiertenversammlung sollen die Vor- und Nachteile (Kosten/Nutzen) eines möglichen GLISA-Beitrittes geklärt werden. Die GLISA (Gay and Lesbian International Sport Association) ist die neu gegründete internationale Dachorganisation schwulesbischer Sportvereine. Die Jahresversammlung der EGLSF (European Gay and Lesbian Sport Federation) hat ebenfalls beschlossen, aus der FG auszutreten und es wird ein GLISA-Beitritt in Erwägung gezogen.</p> <p>Für die EuroGames 2007 hat sich Antwerpen beworben, doch die Stadt erhielt wegen Unklarheiten (finanziell und politisch) den Zuschlag nicht. Nun werden neue Austragungsorte gesucht.</p>
<p><b>8.</b></p> <p><b>8.1</b></p> <p><b>8.2</b></p> <p><b>8.3</b></p>	<p><b>Mitgliederbeitrag und Budget 2005</b></p> <p><b>Mitgliederbeitrag 2005</b></p> <p>Im Namen des Vorstandes beantragt Manu Beutler, dass der Mitgliederbeitrag für den GLSBe (inkl. Beitrag für den SGLS) bei 20.-- Franken belassen werden soll. Die Mitgliederversammlung genehmigt diesen Antrag einstimmig.</p> <p><b>Spende für den Verein "JA zum Partnerschaftsgesetz"</b></p> <p>Sämtliche Hintergrund-Informationen zu diesem Punkt wurden mit der Einladung zur Mitgliederversammlung versandt und können dort nachgelesen werden. Der Vorstand stellt den Antrag dem Verein "JA zum Partnerschaftsgesetz" eine weitere Spende von 500.-- Franken für das laufende Jahr zu gewähren. Er ist überzeugt, dass diese Spende sinnvoll und die finanzielle Unterstützung notwendig ist. Der Antrag wird durch die Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.</p> <p><b>Budget 2005</b></p> <p>Das Budget 2005 wurde mit der Einladung zur Mitgliederversammlung versandt. Manu Beutler stellt, trotz der Spende für den Verein "JA zum Partnerschaftsgesetz", ein ausgeglichenes Budget für das laufende Jahr vor. Das Budget wird von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.</p>
<p><b>9.</b></p> <p><b>9.1</b></p> <p><b>9.2</b></p> <p><b>9.3</b></p>	<p><b>Wahlen</b></p> <p>Steve Gaschen erklärt, dass sämtliche Wahlen in offener Abstimmung durchgeführt werden und dass sich alle bisherigen Amtsinhaber/Innen zur Wiederwahl stellen. Im Gegensatz dazu werden die Sportgruppenverantwortliche nicht gewählt, sondern von den jeweiligen Sportgruppen selber bestimmt.</p> <p><b>Präsidium</b></p> <p>Das Co-Präsidium bestehend aus Myriam Duc und Steve Gaschen wird einstimmig in ihrem Amt bestätigt.</p> <p><b>Kassierin</b></p> <p>Die Kassierin Manu Beutler wird ebenfalls einstimmig wieder gewählt.</p> <p><b>Sekretariat</b></p> <p>Die Aufgaben des Sekretariats sind aufgeteilt und es läuft einwandfrei so, deshalb wird diese Stelle weiterhin vakant bleiben.</p>



<b>9.4</b>	<b>Revisionsstelle</b> Der Revisor Marcel Wüthrich wird einstimmig wieder gewählt.
<b>10.</b>	<b>Outgames Montréal</b> Die Hauptinformation zu den ersten Outgames Montréal folgte bereits mit der Einladung zur Mitgliederversammlung. Myriam Duc informiert, dass der SGLS wie bisher verantwortlich ist für ein einheitliches Tenu der Schweizer-Delegation. Hierzu werden noch Leute gesucht, welche mithelfen das Tenu zu entwerfen. Der SGLS bietet ein minimales Angebot für Reise + Unterkunft an und organisiert eventuell wieder einen Swiss-Evening. Weitere Infos sind in Kürze auf der SGLS-Homepage zu finden. Für den GLSBe hat Tammo van den Heuvel zusammen mit dem Reisebüro Vasellari ein Angebot für Reise + Unterkunft zusammengestellt. Bis Ende April kann man sich noch provisorisch anmelden. Die definitiven Preise können erst 340 Tage vor Reisebeginn mitgeteilt und auch erst dann die Flüge definitiv gebucht werden. Der GLSBe unterstützt die Outgames Montréal, jedoch nicht die GayGames Chicago. Rund 70% der Anwesenden sind interessiert an einer Teilnahme an den Outgames Montréal. Weitere Infos folgen auf der Homepage oder via Sportgruppen-Verantwortliche.
<b>11.</b>	<b>Ehrungen / Varia</b> Die Ehrungen wurden bereits unter Traktandum 4 vorgenommen. Myriam Duc wirbt für T-Shirts und Pins vom Verein "JA zum Partnerschaftsgesetz", welche anschliessend gekauft werden können. Als Unterstützung zur Kampagne des Vereins "JA zum Partnerschaftsgesetz" schlägt Thomas Moser vor, dass möglichst viele GLSBe-Leute als Gruppe mit dem offiziellen T-Shirt am kleinen GP von Bern (21. Mai 2005) mitlaufen. Eine Anmeldung und weitere Informationen sind auf der GLSBe-Homepage zu finden. Diejenigen, welche am grossen GP von Bern mitlaufen können sich dort ebenfalls registrieren. Martin Zimmermann hat kürzlich das Trainierbrevet für's Schwimmen und Turmspringen gemacht. Er würde gerne mal ein Testspringen organisieren. Interessierte können sich unter <a href="mailto:schwimmen@glsbe.ch">schwimmen@glsbe.ch</a> melden.
	Myriam Duc beendet die Mitgliederversammlung um 20.04 Uhr und dankt für's Mitmachen.

Der Protokollführer

Thomas Amsler

Bern, 23. Oktober 2005